

Prof. Dr. Moritz Hennemann

Lehrstuhl für Europäisches und Internationales
Informations- und Datenrecht | Forschungsstelle
für Rechtsfragen der Digitalisierung (FREDI)

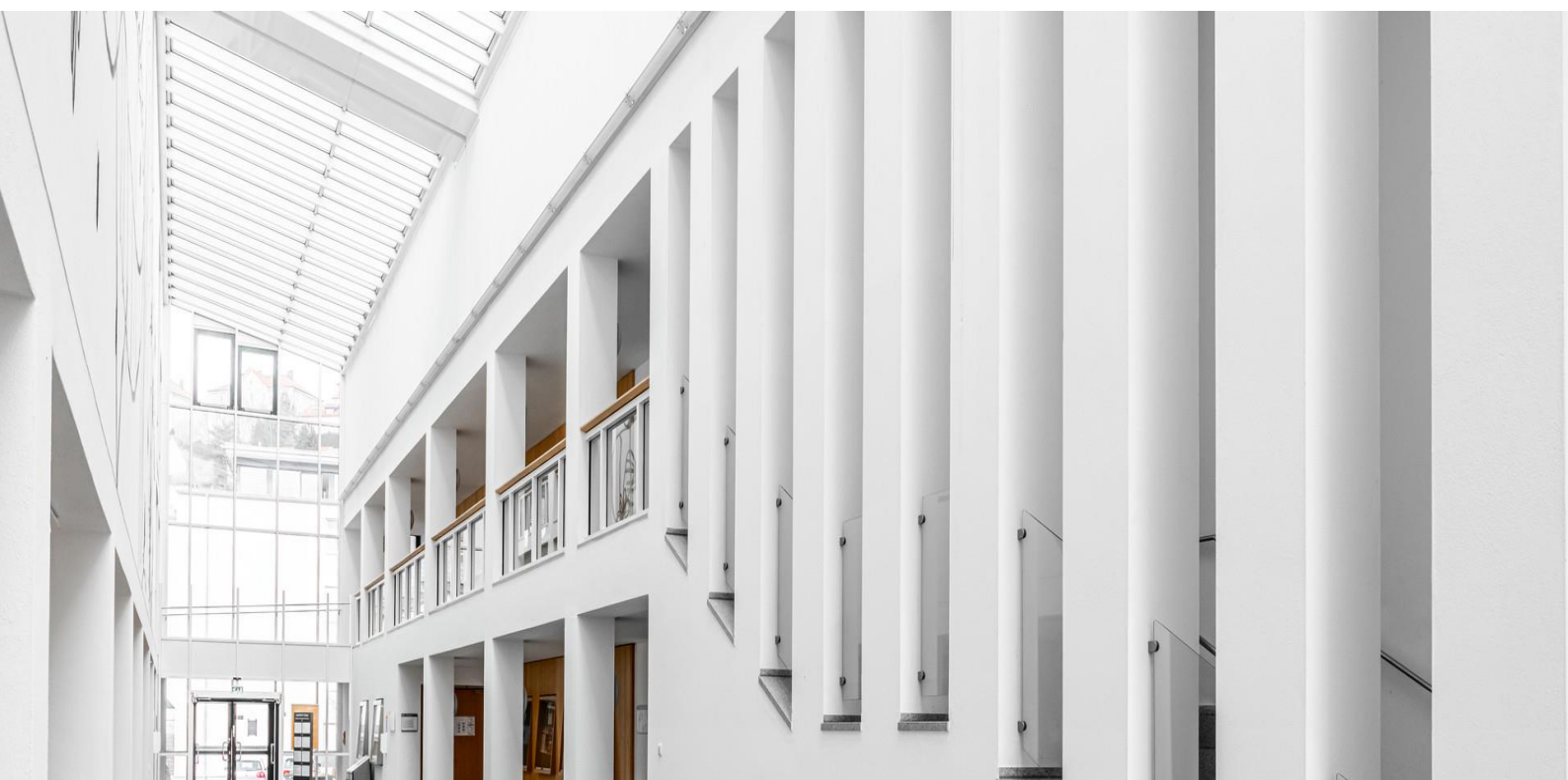
Universität Passau 94030 Passau



FORSCHUNGSSTELLE FÜR RECHTSFRAGEN DER DIGITALISIERUNG (FREDI)

**Jahresbericht
Sommersemester 2022
und Wintersemester 2022/23**

Stand: März 2023



Kontakt

Universität Passau
Forschungsstelle für Rechtsfragen der
Digitalisierung (FREDI)
Rudolf-Guby-Straße 3
Raum RG224
94032 Passau

Telefon: 0851/509-3494

E-Mail: fredi.digitalisierung@uni-passau.de

Webseite: <https://www.jura.uni-passau.de/fakultaet/forschungseinrichtungen/fredi/>

I. Grundlagen

Die Forschungsstelle für Rechtsfragen der Digitalisierung (FREDI) wurde am Lehrstuhl für Europäisches und Internationales Informations- und Datenrecht der Universität Passau eingerichtet. Die Förderung von FREDI wurde im Jahre 2021 durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (StMWK) bis September 2024 verlängert.

1. Leitung und Beirat

Die Forschungsstelle wird seit dem 01.04.2020 von Professor Dr. Moritz Hennemann, Inhaber des vorbenannten Lehrstuhls, geleitet. Zum 30.09.2023 wird er die Leitung von FREDI aufgrund eines Wechsels an die Universität Freiburg an Professor Dr. Kai von Lewinski abgegeben, der ab dem 01.10.2023 bis zur Neubesetzung des Lehrstuhls – wie auch schon bis zum 31.03.2020 – als kommissarischer Leiter von FREDI fungieren wird. FREDI wird unter der Leitung von Herrn von Lewinski seine Aktivitäten im gewohnten Umfang fortführen (siehe dazu auch nachfolgend sub II.2.).

Den FREDI-Beirat bilden derzeit Professor Dr. Michael Beurskens, Professor Dr. Kai von Lewinski, Professor Dr. Thomas Riehm und Professor Dr. Meinhard Schröder.

2. Personal

Die Stellenbesetzung ist derzeit (Stand: März 2023) die folgende:

Wiss. Mit.

Johanna Hähle

Kristyna Zoufala

Dr. Patricia Boshe

Benedikt Karsten

Stud. Hilfskräfte

Josefine Dittmar

Julia Lebmann

Matthias Biller

Clemens Spirkel

Franziska Fahl

3. Zielsetzung und grundsätzliche Ausrichtung

FREDI befasst sich umfassend mit den Grundlagen der Digitalisierung sowie den mit der Digitalisierung verbundenen rechtlichen und rechtspolitischen Fragestellungen. FREDI trägt zum wissenschaftlichen Diskurs durch wissenschaftliche Veröffentlichungen (Aufsätze, Tagungsbände, Promotionen) bei.

Ferner veranstaltet die Forschungsstelle (interne) Workshops, Ringvorlesungen, Kolloquien, Veranstaltungsreihen und Tagungen – stellvertretend sei die 2021 begonnene Tagungsreihe *Global Data Law*¹ (mit bisherigen Tagungen in Passau (2021) und in Accra, Ghana (2022)) sowie etwa die

¹ Tagung „Global Data Strategies in Passau (2021), hierzu <https://www.digital.uni-passau.de/index.php?id=306&L=1>; siehe hierzu Dittmar, GRUR Int. 2022, <https://doi.org/10.1093/grurint/ikac043> und Passauer Neue Presse (Munzinger), Daten dienen dem Menschen, 30.09.2021 sowie University of Passau Digital Research Magazine, Competition, Co-

Operation and Co-Opetition: Exploring Global Data Strategies, <https://www.digital.uni-passau.de/en/stories/2021/conference-on-global-data-strategies/> sowie Tagung „African Data Protection Laws“ in Accra (2022), hierzu Passauer Neue Presse (Munzinger) „Daten sind eine besondere Ressource“, 15.09.2022, <https://www.digital.uni-passau.de/en/events/globaldatalaw/media-and-reports>.

Ringvorlesung „10 Minuten Rechtswissenschaften“² genannt.

FREDI fühlt sich allgemein dem deutschlandweiten und internationalen wissenschaftlichen Austausch verpflichtet. Darüber hinaus dient die Forschungsstelle der Vernetzung von Nachwuchswissenschaftler:innen.

FREDI bietet zudem neue digitalrechtliche Lehr- und Lernformate an – und unterstützt bei der Fortentwicklung bestehender Formate.

Schließlich widmet sich FREDI insbesondere auch der Wissenschaftskommunikation und dem Wissenschaftstransfer. Hervorzuheben ist insoweit das Projekt *Global Data Law Maps* inkl. interaktiver Webseite³.

II. Tätigkeiten der Forschungsstelle im Berichtszeitraum

1. Überblick

FREDI hat im Berichtszeitraum auf der Grundlage des für FREDI entwickelten strategischen Konzepts eine Vielzahl von Forschungsvorhaben verfolgt sowie diverse Veranstaltungen (siehe im Einzelnen nachfolgend unter II.5.) durchgeführt. Dabei spiegelte sich insbesondere auch die

² <https://www.sobi.uni-passau.de/passauer-10-minuten> und <https://www.jura.uni-passau.de/hennemann/aktuelles/meldung/oeffentlich-e-ringvorlesung-digitalisierung-10-minuten-soziologie-und-10-minuten-rechtswissenschaften>.

³ <https://datalaw.uni-passau.de/> und https://www.jura.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/jura/lehrestuehle/hennemann/Mapping_Global_Data_Law/Hennemann_Lienemann_Spirkl_Mapping_Global_Data_Law_Part_I_Data_Protection_Legislation_August_2022_Version_1.1_1.pdf.

⁴ Tagung „Global Data Strategies in Passau (2021), hierzu <https://www.digital.uni-passau.de/index.php?id=306&L=1>; siehe hierzu Dittmar, GRUR Int. 2022,

internationale Dimension der Forschungsthemen in den Veranstaltungen wider.

2. Forschungsprojekte und Veranstaltungen

Im Berichtszeitraum wurden neben verschiedenen größeren und kleineren Forschungsprojekten auch verschiedene Dissertationsvorhaben verfolgt.

Forschungsschwerpunkt Global Data Law und Tagungsreihe Global Data Law

Die Forschungsstelle widmet sich der globalen Daten(schutz)rechtsentwicklung, die u. a. auch in verschiedenen Veröffentlichungen und Einzelprojekten mündete. Insbesondere die in 2021 begonnene **Tagungsreihe *Global Data Law***⁴ führt in drei Teilabschnitten Expert:innen aus der ganzen Welt zusammen, um verschiedenste Aspekte des Globalen Daten(schutz)rechts zu diskutieren und einzuordnen.

Der zweite Teil der Tagungsreihe hat unter dem Titel **„African Data Protection Laws: Regulation, Policy, and Practice“**⁵ im September 2022 in Accra, Ghana in Kooperation mit der University of Ghana School of Law (UGSoL; gleichzeitig

<https://doi.org/10.1093/grurint/ikac043> und Passauer Neue Presse (Munzinger), Daten dienen dem Menschen, 30.09.2021 sowie University of Passau Digital Research Magazine, Competition, Co-Operation and Co-Operation: Exploring Global Data Strategies, <https://www.digital.uni-passau.de/en/stories/2021/conference-on-global-data-strategies/> sowie Tagung „African Data Protection Laws“ in Accra (2022), hierzu <https://www.digital.uni-passau.de/index.php?id=306&L=1> und Passauer Neue Presse (Munzinger) „Daten sind eine besondere Ressource“, 15.09.2022, <https://www.digital.uni-passau.de/en/events/globaldatalaw/media-and-reports>.

⁵ <https://www.digital.uni-passau.de/index.php?id=306&L=1>.

Partnerfakultät der Passauer Juristischen Fakultät) stattgefunden.

Der dritte Teil der Tagungsreihe wird im Dezember 2023 unter dem Titel „**Comparative Data Law**“ in Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb (MPIIC)) in München stattfinden. Ein Call for Papers für die Veranstaltung wurde jüngst veröffentlicht.⁶

Im Frühjahr 2023 wird der Tagungsband zur ersten Konferenz „**Global Data Strategies – A Handbook**“ bei C.H. Beck erscheinen, im Laufe des Jahres 2023 wird der Tagungsband „**African Data Protection Laws: Regulation, Policy, and Practice**“ zum zweiten Teil der Tagungsreihe bei de Gruyter⁷ folgen.

Projekt Global Data Law Maps⁸

Das Projekt der **Global Data Law Maps** umfasst Übersichtskarten zu verschiedenen internationalen und vergleichenden Aspekten des Daten(schutz)rechts bzw. der rechtlichen Bewertung von Daten weltweit.

Die Übersichtskarten wurden und werden in ein **interaktives Tool („Global Data Law World Map“)** eingebunden, das auch und gerade eine Knowledge Database zum Globalen Datenrecht bereithält (und etwa Verknüpfungen und Synergieoptionen zum aktuell durch das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt) geförderte Konsortialprojekt „Vektoren der Datenpreisgabe“⁹ aufweist).

⁶ Siehe <https://www.digital.uni-passau.de/en/events/globaldatalaw>.

⁷ <https://www.degruyter.com/serial/gcdl-b/html?lang=de>.

⁸ <https://datalaw.uni-passau.de> und https://www.jura.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/jura/lehrstuehle/hennemann/Mapping_Global_Data_Law/H

Forschungsfokus Data Law and the Global South

Die Forschungsstelle legt einen besonderen Fokus auf die Entwicklung des Daten(schutz)rechts im Globalen Süden. Insbesondere *Dr. Patricia Boshe* forscht zur Entwicklung der afrikanischen Daten(schutz)rechte.

Women in Legal Tech

Am Mittwoch, den 25.05.2022, fand die Podiumsdiskussion „**Women in Legal Tech**“ statt, die mit Frauen aus unterschiedlichen juristischen Berufsfeldern (Wissenschaft, Anwaltschaft etc.) Perspektiven im Bereich Legal Tech auslotete. Die Veranstaltung wurde von den weiblichen Mitarbeiterinnen von FREDI organisiert und fand an der Universität Passau statt.

Berliner Kolloquium zum Datenrecht

Gemeinsam mit Prof. Dr. Boris Paal (Universität Leipzig) und JunProf. Dr. Lea Katharina Kumkar (Universität Trier) wurde ein neues Tagungsformat ins Leben gerufen, das „**Berliner Kolloquium zum Datenrecht**“, das sich insbesondere auch und gerade an Nachwuchswissenschaftler:innen richtet.¹⁰ Die Tagung wird am 01. und 02.06.2023 in Berlin stattfinden.

Künftige Projekte und Schwerpunkte

Künftig wird sich FREDI in Fortentwicklung der bisherigen Strategie noch stärker auf konkrete Sektoren bzw. Anwendungsfelder konzentrieren (etwa Register, Smart Farming und Connected Cars sowie übergreifende Phänomene wie die Metaversen). In den Blick genommen werden sollen insbesondere auch gemeinwohlbezogene Fragen (insbesondere

[ennemann Lienemann Spirkl Mapping Global Data Law Part I Data Protection Legislation August 2022 Version 1.1 1 .pdf](https://www.hennemann-lienemann-spirkl-mapping-global-data-law-part-i-data-protection-legislation-august-2022-version-1.1-1.pdf).

⁹ <https://www.bidt.digital/forschungsprojekt-vektoren-datenpreisgabe/>.

¹⁰ <https://www.jura.uni-leipzig.de/professur-prof-dr-paal/projekte-1/berliner-kolloquium-zum-datenrecht#c707441>.

im Kontext von Open Data und Open Access). Schließlich sollen auch und gerade aktuelle technische Fortschritte aus regulatorischer Perspektive verstärkt in den Fokus rücken (etwa Large Language Models („LLM“)).

Teilnahme an Tagungen und wissenschaftliche Vernetzung

FREDI fördert zudem auch die wissenschaftliche Vernetzung und Fortbildung seiner Mitglieder, der Beiratsmitglieder sowie deren Lehrstühle.

Weitere Einzelprojekte

Stellvertretend für eine Vielzahl von sonstigen Einzelprojekten sei die projektbezogene Unterstützung der FREDI-Beiratsmitglieder Professor von Lewinski und Professor Riehm genannt.

3. Lehr- und Lehrformate

Literaturkolloquium Global Data Law & Policy

FREDI hat im Berichtszeitraum im WiSe 2022/23 ein **Literaturkolloquium „Global Data Law & Policy“** angeboten.

Reading Materials und Lektürehinweise

Im März und April 2022 hat FREDI zudem für einen Reading Course in **Global Data Law & Policy 15-teilige Selected Reading Materials** sowie deutschsprachige Lektürehinweise **Europäisches und Internationales Datenrecht – Ausgewählte deutsch- und englischsprachige Literatur** publiziert.¹¹ Die *Materials* dienen auch unabhängig von ihrer Verwendung zu Lehrzwecken dem Einstieg zu und dem Diskurs über die Globale Daten(schutz)rechtsentwicklung und -politik.

¹¹ <https://www.jura.uni-passau.de/fakultaet/forschungseinrichtungen/fredi/global-data-law/> und https://www.jura.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/jura/lehrtuehle/hennemann/Datenrecht/LS_Hennemann_FREDI_Europ%C3%A4isches_und_Internationales_Datenrecht_Literatur%C3%BCbersicht_final.pdf.

Doktorand:innen-Kolloquien

Ferner wurde in beiden Semestern wiederum **Doktorand:innen-Kolloquien** für den Lehrstuhl Hennemann und FREDI durchgeführt. In diesem Rahmen wurden Dissertationsprojekte vorgestellt, Fortschrittsberichte präsentiert und Einzelfragen diskutiert.

4. Veröffentlichungen und Publikationsprojekte der Mitglieder im Berichtszeitraum

Prof. Dr. Moritz Hennemann

Herausgeberschaften

Schriftenreihe Global and Comparative Data Law, De Gruyter, seit 2022 (mit Lea Katharina Kumkar, Linda Kuschel, Björn Steinrötter)

Mapping Global Data Law – Part I: Data Protection Legislation, University of Passau Institute for Law of the Digital Society Research Paper Series No. 22-15, https://www.jura.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/jura/lehrtuehle/hennemann/Mapping_Global_Data_Law/Kartensatz_August_2022_v1.6.pdf (mit Gregor Lienemann und Clemens Spirkel)

The Data Act Proposal – Literature Review and Critical Analysis (Part I-III), University of Passau Institute for Law of the Digital Society Research Paper Series No. 23-01, 23-02, 23-03, <https://www.jura.uni-passau.de/irdg/publikationen/research-paper-series/> (with Benedikt Karsten, Marie Wienroeder, Gregor Lienemann, Gordian Ebner)

Digitalrecht – Textsammlung mit Einführungen, Nomos, Baden-Baden 2023 (mit Michael Beurskens, Peter Bräutigam, Kai von Lewinski, Thomas Riehm, Meinhard

Schröder [Institut für das Recht der Digitalen Gesellschaft])

Data Disclosure – Global Developments and Perspectives, De Gruyter, Berlin 2023 (mit Kai von Lewinski, Thomas Widjaja und Daniela Wawra)

Data Governance Act – Kommentar, Nomos, Baden-Baden 2023, erscheint demnächst (mit Louisa Specht-Riemenschneider)

Global Data Strategies – A Handbook, C.H. Beck – Hart – Nomos, München 2023, erscheint demnächst

African Data Protection Laws – Regulation, Practice, and Policy, De Gruyter, Berlin 2023, (mit Raymond Atuguba, Patricia Boshe und Sena Afua Dei-Tutu), in Vorbereitung

Data Governance Act – Article-by-Article Commentary, C.H. Beck – Hart – Nomos, München 2024, in Vorbereitung (mit Louisa Specht-Riemenschneider)

Kommentare

§§ 7, 8 und 10 Telemediengesetz, in: Gersdorf, Hubertus/Paal, Boris P. (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar Informations- und Medienrecht, C.H. Beck, München, seit Edition 37, aktuell Edition 39 (Stand: Februar 2023)

§ 30 GWB – Presse –, in: Gersdorf, Hubertus/Paal, Boris P. (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar Informations- und Medienrecht, C.H. Beck, München, seit Edition 17 (Stand: August 2017), derzeit Edition 39 (Stand: Februar 2023)

§§ 1 bis 10 Buchpreisbindungsgesetz, in: Gersdorf, Hubertus/Paal, Boris P. (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar Informations- und Medienrecht, C.H. Beck, München, ab Edition 31 (Stand: Februar 2021), derzeit Edition 38 (Stand: November 2022)

Art. 16 bis 28 Data Governance Act, in: Specht, Louisa/Hennemann, Moritz, Data

Governance Act – Kommentar, Nomos, Baden-Baden 2023, erscheint demnächst

Art. 16 bis 28 Data Governance Act, in: Specht, Louisa/Hennemann, Moritz, Data Governance Act – Article-by-Article Commentary, C.H. Beck – Hart – Nomos, München 2024, in Vorbereitung

Studien, Aufsätze und Beiträge zu Sammelwerken

African Data Protection Laws – Current Regulatory Approaches, Policy Initiatives, and the Way Forward, https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3947664https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3947664 = GPLR 3 (2022), 56-88 (mit Patricia Boshe und Ricarda von Meding)

Data Protection Law: Constituting An Effective Framework for Social Media?, in: Celeste, Edoardo/Heldt, Amélie/Keller, Clara (Hrsg.), Constitutionalising Social Media, Hart, Oxford 2022, S. 139-148

Data Act – Fundament des neuen EU-Datenwirtschaftsrechts?, NJW 2022, 1481-1486 (mit Björn Steinrötter)

Datenintermediäre und Data Governance Act – Vertrauen durch Regulierung?, NJW 2022, 1905-1910 (mit Lukas von Ditzfurth)

Qualität von Video-Sharing-Plattformen, in: Schmidt-Kessel, Martin/Möllnitz, Christina (Hrsg.), Grundfragen des Digitalvertragsrecht, Mohr Siebeck, Tübingen 2022, S. 77-94

Die Kuratierung virtueller Räume durch Verträge – Freiheitsgrade, Konstitutionalisierung, Marktverfassung –, in: Köhler, Ben/Korch, Stefan (Hrsg.), Schwärme im Recht, Mohr Siebeck, Tübingen 2023, S. 15-37

Datenschutzrecht und Datenrecht – Einführung, in: Beurskens, Michael / Bräutigam, Peter / Hennemann, Moritz / Lewinski, Kai von / Riehm, Thomas / Schröder, Meinhard [Institut für das Recht der Digitalen Gesellschaft] (Hrsg.), Digitalrecht –

Textsammlung mit Einführungen, Nomos, Baden-Baden 2023, S. 14-17

Global Data Strategies: An Introduction in: Hennemann, Moritz (Hrsg.), Global Data Strategies – A Handbook, C.H. Beck – Hart – Nomos, München 2023, erscheint demnächst

Unlocking the Potential of the Data Age: Key Tasks of Data Strategies, in: Hennemann, Moritz (Hrsg.), Global Data Strategies – A Handbook, C.H. Beck – Hart – Nomos, München 2023, erscheint demnächst (mit Urs Gasser)

The Regulatory Level Playing Fields – Global Compliance Efforts of and Global Standard-Setting by International Corporations” in: Hennemann, Moritz (Hrsg.), Global Data Strategies – A Handbook, C.H. Beck – Hart – Nomos, München 2023, erscheint demnächst (mit Anna Zeiter)

§ 30 Multilateral Rules on Digital Trade, E-Commerce and Artificial Intelligence, in: Chaisse, Julien/Herrmann, Christoph (Hrsg.), The International Law of Economic Integration, Oxford University Press, Oxford 2023, in Vorbereitung

§ 63 Digital Trade and Data Privacy, in: Chaisse, Julien/Herrmann, Christoph (Hrsg.), The International Law of Economic Integration, Oxford University Press, Oxford 2023, in Vorbereitung

§ 77 IT, Internet, and Artificial Intelligence, in: Chaisse, Julien/Herrmann, Christoph (Hrsg.), The International Law of Economic Integration, Oxford University Press, Oxford 2023, in Vorbereitung

Rezensionen

Katharina Wunner: Ein regulatives Vertragsrecht für die Datenwirtschaft – Vertragsrechtliche Optionen zur Vermeidung von Effizienzverlusten bei der (Weiter-)Verwertung maschinengenerierter Daten in der Industrie 4.0. Baden-Baden:

Nomos, 2022, ZGE 2023, erscheint demnächst

Sonstiges

The Data Act – Article-by-Article Synopsis of the Commission Proposal, University of Passau Institute for Law of the Digital Society Research Paper Series No. 22-07, <https://www.jura.uni-passau.de/irdg/publikationen/research-paper-series/> (mit Gregor Lienemann)

Europäisches und Internationales Datenrecht – Ausgewählte deutsch- und englischsprachige Literatur (April 2022), https://www.jura.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/jura/lehrstuehle/hennemann/Datenrecht/L_S_Hennemann_FREDI_Europ%C3%A4isches_und_Internationales_Datenrecht_Literatur%C3%BCbersicht_final.pdf

Datenrealpolitik ist gefragt, Tagesspiegel Background Digitalisierung & KI, 27.06.2022, <https://background.tagesspiegel.de/digitalisierung/datenrealpolitik-ist-gefragt> (mit Louisa Specht)

Datenrealpolitik – Datenökosysteme, Datenrecht, Datendiplomatie, University of Passau Institute for Law of the Digital Society Research Paper Series No. 22-18, <https://www.jura.uni-passau.de/irdg/publikationen/research-paper-series/>

Freie Fahrt für freie Weltraumbürger?, „Staat und Recht, Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 03.11.2022, S. 6 (mit Jakob Schemmel); online-Version:

<https://www.faz.net/aktuell/politik/staat-und-recht/freie-fahrt-fuer-freie-weltraumbuerger-18432062.html>

Editorial, ZfDR 2022, Heft 4, V-VI

Dr. Patricia Boshe

Studien, Aufsätze und Beiträge zu Sammelwerken

African Data Protection Laws – Current Regulatory Approaches, Policy Initiatives, and the Way Forward, https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3947664 = GPLR 3 (2022), 56-88 (mit Moritz Hennemann und Ricarda von Meding).

Kartensammlung Global Data Maps, <https://www.jura.uni-passau.de/fakultaet/forschungseinrichtungen/fredi/global-data-law/kontinentalkarten> (mit Gregor Lienemann und Sofia Rasic)

Benedikt Karsten

Der Entwurf des Data Act: Auswirkungen auf die Automobilindustrie, RAW 2022, 99-106 (mit Marie Wienroeder)

Clemens Spirkl

Gordian Ebner, Clemens Spirkl und Isabella Marin, „American Data Privacy and Protection Act: Der aktuelle Vorschlag für ein US-Bundesdatenschutzgesetz“, MMR-Aktuell 11/2022

5. Veranstaltungen

a) Tagungsreihe „Global Data Law“

Teil II: African Data Protection Laws: Regulation, Practice, and Policy (13.-15.09.2022)¹²

Prof. Dr. Alex B. Makulilo: „The State of Data Protection Laws in Africa“

Prof. em. Dr. Bertil Cottier: „Data Protection: International Influence in Africa“

Teki Akuetteh: „Data Protection Enforcement in Africa – What is the way forward?“

Dr. Iheanyi Nwankwo und Nelson Okeyo: „Adopting Data Protection Impact Assessment (DPIA) in Africa: Lessons from Kenya’s DPIA Framework and Experiences“

Setor Foe-Ahorney: „Does the Law Protect the Privacy of Ghanaians on the Internet? An Exploratory Study“

Megan Kathure: „Remodelling Data Governance Regimes with Group Privacy Perspectives“

Brian Tshuma: „Exploring New Institutions for Data Governance Emerging in Africa’s Digital Economies“

Victoria Oloni: „Cross-Border Data Flows: Oiling the wheel of the African Digital Economy“

Aishat O. Salami: „Digital Identity, Surveillance, and Data Protection“

Melody Musoni: „The Importance of Data Localisation in Cybercrime Investigations“

b) Literaturkolloquium „Global Data Law & Policy“

WS 2022/2023: wöchentlich

c) Öffentliche Ringvorlesung „10 Minuten Rechtswissenschaft“

Dr. Dr. Dirk Freudenberg: „Mediale Landesverteidigung“ (27.04.2022)

Prof. Dr. Kai von Lewinski: „Landbesitz und Obrigkeit: Gutsbezirke als private Kommunen“ (04.05.2022)

Prof. Dr. Moritz Hennemann: „Agrardatenrecht“ (11.05.2022)

¹² <https://www.digital.uni-passau.de/index.php?id=306&L=1>.

Prof. Dr. Thomas Riehm: „Landgericht – räumliche Verortung von Streitentscheidung“ (18.05.2022)

Johanna Hähle: „Recht der Radioverkehrsmeldung: Lenkung bei der Überlandfahrt“ (25.05.2022)

Dr. Dr. Markus Beham: „‘Land unter‘ – Völkerrechtliche Fragen zu steigenden Meeresspiegeln“ (01.06.2022)

Prof. Dr. Hans-Georg Dederer: „Künstliche Inseln“ (08.06.2022)

Sarah Hünting: „Landverd(r)a(h)tung – Das Projekt Synco (Cybersyn) in Chile Anfang der 1970er Jahre“ (15.06.2022)

Prof. Dr. Rainer Wernsmann: „Land im deutschen Steuerrecht“ (22.06.2022)

Prof. Dr. Normann Witzleb: „Lokalisierung und Internationalisierung im Datenschutzrecht“ (29.06.2022)

Thomas Windhöfel: „Stadt – Land – Recht. Die Geltung bayerischen Landrechts in Stadt und Hochstift Passau 1803 bis 1900“ (06.07.2022)

Dr. Dorothee Mußnug: „Reichsfluchtsteuer“ (13.07.2022)

Prof. Dr. Meinhard Schröder: „Gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land im Verfassungsrecht“ (20.07.2022)

Prof. Dr. Urs Kramer: „Stadt/Land-ÖPNV“ (27.07.2022)

Prof. Dr. Thomas Riehm: „Schweigen im Zivilprozess“ (19.10.2022)

Prof. Dr. Rainer Wernsmann: „Das Schweigen des Grundgesetzes zum gerechtesten Steuerrecht“ (26.10.2022)

Prof. Dr. Dennis Solomon: „Der Erklärungswert des Schweigens – eine rechtsvergleichende Perspektive“ (02.11.2022)

Dr. Kristina Peters: „Das Schweigen der Tat? – Von der Notwendigkeit des Handelns in

Hegels Geist- und Rechtsphilosophie“ (09.11.2022)

Prof. Dr. Urs Kramer: „Reaktionen des Öffentlichen Rechts auf das Schweigen des Bürgers und des Staates“ (16.11.2022)

Prof. Dr. Meinhard Schröder: „Die Enthaltung bei Wahlen und Abstimmungen“ (23.11.2022)

Sven Graupner: „Nonverbale Verhaltensweisen im Strafprozess – der nicht wirklich schweigende Angeklagte“ (30.11.2022)

Prof. Dr. Moritz Hennemann: „Digitaler Nachlass und Schweigen“ (07.12.2022)

Prof. Dr. Michael Beurskens: „Qui tacet consentire videtur? Das Schweigen als rechtserhebliche Zustimmung“ (14.12.2022)

Prof. Dr. Brian Valerius: „Schweigen im Recht – eine Zwischenbilanz“ (21.12.2022)

Prof. Dr. Robert Esser: „Beredtes Schweigen als verwertbare Selbstbelastung im Strafprozess?“ (11.01.2023)

Prof. Dr. Kai von Lewinski: „Gegen den „stummen Frühling“ – Brauchen wir ein Naturvorsorge- und -sicherstellungsgesetz?“ (18.01.2023)

Dr. Tanja Niedernhuber: „Hass und Hetze im Internet – Schweigen ist nicht immer Gold“ (25.01.2023)

Prof. Dr. Martin Asholt: „Das Beratungsgeheimnis“ (01.02.2023)

Prof. Dr. Marie Herberger: „Das Schweigen des Gesetzgebers: Beredt oder nicht?“ (08.02.2023)

d) Digitalpolitischer Salon

Dr. Clara Iglesias Keller: „Data Protection in South America“ (18.01.2023)

6. Vortragstätigkeiten der Mitglieder

Prof. Dr. Moritz Hennemann

Competition of Data Protection Laws – The Global Reception of the GDPR, 5th Itinerant Summer University in the Balkans “Crisis of the Rule of Law in the Balkans and the EU”, Skopje, Mai 2022

Agrardatenrecht, Öffentliche Ringvorlesung: 10 Minuten Soziologie und 10 Minuten Rechtswissenschaften, Universität Passau, Mai 2022 (online)

The Data Act Proposal – A General Overview, Summer School – Data Governance, Università di Napoli L’Orientale, Juni 2022 (online)

The Data Act Proposal, European Law Institute Digital Law Speaker Series, Juni 2022 (online)

Der Entwurf des Data Act, Kölner Tage Datenschutzrecht 2022, Köln, Juni 2022

Die Kuratierung virtueller Räume, Tagung Schwärme im Recht, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg, Juli 2022

Agrardatenrecht, Landesamt für Landwirtschaft, Ruhstorf, Juli 2022

Meine Daten gehören mir!? – Datenkolonialismus, Datenschutz, Datensouveränität, Sommerakademie, Studentenstiftung des deutschen Volkes, Rot an der Rot, August 2022

Data Governance Act, Data & AI Governance Workshop 2022 “From Principles to Practice”, Bangkok, September 2022 (online)

Nicht-personenbezogene Daten als Wirtschaftsgut – Zuordnung und Zugang vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen, Veranstaltung „Daten als Wirtschaftsgut – Rechtsfragen nicht-personenbezogener Daten“, Netzwerk Internet und

Digitalisierung Ostbayern (INDIGO), Universität Regensburg, Oktober 2022

Das neue EU-Datenwirtschaftsrecht: Data Act und Data Governance Act – Umsetzungsschwierigkeiten und Fallstricke für die Praxis, Montagsseminare des Instituts für Unternehmens- und Steuerrecht, Universität Innsbruck, November 2022

Das neue EU-Datenwirtschaftsrecht: Data Act und Data Governance Act – Strukturen, Friktionen und Perspektiven, Seminar „Datenschutz in der Praxis“, Linklaters Frankfurt, 24.11.2022

EU Data Law & Policy, „Seminar Governing Innovative Technologies: Cloud“, TUM School of Social Science and Technology, München, Januar 2023

Das Verhältnis von Datenwirtschaftsrecht & Datenschutzrecht: Data Act, Data Governance Act & Datenschutz-Grundverordnung, Göttinger Forum IT-Recht, Universität Göttingen, 17.02.2023

Dr. Patricia Boshe

Regulatory Colonialism, Data Power Conference, 22.06.2022 (online)

Accountability, Compliance & Enforcement in Africa, Data Protection Africa Summit, Südafrika, 21.-23.11.2022

Johanna Hähnle

Recht der Radioverkehrsmeldung: Lenkung bei der Überlandfahrt, Öffentliche Ringvorlesung Digitalisierung: 10 Minuten Soziologie und 10 Minuten Rechtswissenschaften, Universität Passau, Mai 2022

7. Veranstaltungsteilnahmen mit sonstigem Beitrag der Mitglieder

Dr. Patricia Boshe

Panelistin, „Women in Legal Tech“, FREDI, Universität Passau, 25.05.2022

Public – Private Surveillance Partnerships, 4. Privacy Symposium Africa, 03.11.2022 (online)

Moderation, Panel „Cross border data flows – Where are we?“, Data Protection Africa Summit, Südafrika, 21.-23.11.2022

III. Schlusswort

Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie bei einer unserer Veranstaltungen demnächst (erneut) begrüßen dürfen. Ebenso freuen wir uns über Feedback zu unseren Publikationen und sonstigen Aktivitäten, etwa per E-Mail an fredi.digitalisierung@uni-passau.de.

Herzlichst aus Passau,

Ihr
Moritz Hennemann & FREDI-Team

* * *